

Matador Mining Ltd. vergrößert Landbesitz in ganz Neufundland

03.06.2021 | [DGAP](#)

[Matador Mining Ltd.](#) (ASX: MZZ; OTCQX: MZZMF; FSE: MA3) ("Matador" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass das Unternehmen seinen Landbesitz in Neufundland nach einer umfassenden strategischen Überprüfung der Bereiche in der Umgebung seiner aktuellen Liegenschaften sowie der Prospektionsgebiete innerhalb der gesamten Region um 37 % auf 750 km² erhöht hat.

Die wichtigsten Punkte

- Matador hat seinen Landbesitz in Neufundland um 278 km² oder 37 % auf insgesamt 750 km² erhöht.
- Dies folgt einer umfassenden Überprüfung des häufigen Bereichs in der Umgebung des Goldprojekts Cape Ray des Unternehmens und anderer häufiger Goldregionen in Neufundland.
- Zwei Blöcke (127 km²) wurden neben dem Goldprojektgebiet Cape Ray erworben.
- Identifiziert durch eine umfassende gezielte Überprüfung der Gebiete, die an bestehende Liegenschaften angrenzen.
- Das Hermitage-Projekt (Hermitage) liegt östlich des Goldprojekts Cape Ray, und streicht durchgehend über 27 km (150 km²) auf der Hermitage-Flexur, einer Abzweigung der Hauptscherzone Cape Ray ("CRSZ").
- Hermitage befindet sich in einem ähnlichen strukturellen Rahmen wie das Queensway-Projekt von New Found Gold (TSXV: NFG) sowie das Kingsway-Projekt der Labrador Gold Corp. (TSXV: LAB).
- Die Region Hermitage wurde zuvor von Teck, Falconbridge und INCO erkundet. Eine Überprüfung der historischen Arbeit, die die Geochemie, luftgestützte Magnetik und Elektromagnetik einschließt, ist im Gange.

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Bild 1 darin zeigt: Karte der Liegenschaften von Matador in Neufundland

Executive Chairman Ian Murray kommentierte: "Neufundland hat sich zu einer der aufregendsten Gerichtsbarkeiten für die Goldexploration in Nordamerika entwickelt, hauptsächlich aufgrund der hochgradigen Goldentdeckung Queensway durch New Found Gold. Dieser Erfolg hat Neufundlands Häufigkeit auf Gold ins Rampenlicht gerückt, was zu einem Absteckungsansturm und einer deutlichen Zunahme der Explorationsaktivitäten geführt hat."

Obwohl wir glauben, dass wir bereits über eines der attraktivsten und am wenigsten erkundeten Landpakete in Neufundland verfügen, prüft unser Explorationsteam ständig neue Möglichkeiten.

Diese Arbeit hat zur Identifizierung von zwei neuen Blöcken westlich unserer Liegenschaften geführt, von denen wir glauben, dass sie große Querstrukturen zur Cape Ray Shear (Scherzone) beherbergen könnten. Die Arbeiten in diesen Gebieten werden Teil des Explorationsprogramms dieser Saison sein.

Das Hermitage-Projekt befindet sich in einer für Matador neuen Region Neufundlands, wo wir ein hervorragendes Potenzial sehen und glauben, dass es in der Vergangenheit aufgrund der geringmächtigen Überdeckung (geschätzt etwa 20 Meter) übersehen wurde. Dieses Gelände wurde von Matadors Chef-Geologen Crispin Pike, einem lokalen Neufundländer, der kürzlich dem Unternehmen beigetreten ist, basierend auf der Bewertung historischer Explorationsarbeiten im Frühstadium und des regionalen strukturellen Aufbaus identifiziert.

Beide Liegenschaftsakquisitionen stehen im Einklang mit der Strategie des Unternehmens, eine nachhaltige Pipeline mit stark häufigen Goldzielen in ganz Neufundland aufzubauen."

Erweiterung des Goldprojekts Cape Ray um 127km²

Das Unternehmen überprüft kontinuierlich die verfügbaren Daten des Goldprojekts Cape Ray, um zu beurteilen, ob es außerhalb unserer derzeitigen Liegenschaften Möglichkeiten gibt. Mittels dieser Arbeiten wurden zwei neue Blöcke identifiziert, die häufiges Gelände westlich des aktuellen Liegenschaftspakets abdecken.

- Block 1 - nordwestlich der Lagerstätten Central Zone und der Window Glass Hill. Dieses Gebiet beherbergt eine große Struktur parallel zur Cape Ray Shear Zone (CRSZ) und bedeutende Querstrukturen mit Goldpfadfinder-Anomalien in historischen an der Oberfläche entnommenen Proben. Angesichts der Nähe dieses Gebiets zum aktuellen Arbeitsprogramm erwartet das Unternehmen während des Explorationsprogramms 2021 in diesem Gebiet die Durchführung helikoptergestützter Magnetik-Untersuchungen und Multi-Element-Geochemie.
- Block 2 - unmittelbar nördlich des Prospektionsgebietes Malachite Lake wurde eine nach Nordosten streichende Abzweigung der CRSZ (dort bewirkt eine Flexur, dass die Haupt-CRSZ nach Osten abbiegt) identifiziert. Helikoptergestützte Magnetik-Untersuchungen werden in den kommenden Monaten über dieser Region geflogen, wobei die geochemischen Arbeiten voraussichtlich im Laufe des Jahres 2022 durchgeführt wird.

Hermitage-Projekt

Das Hermitage-Projekt ist das erste regionale Ziel, das das Unternehmen abseits der Haupt-CRSZ identifiziert hat. Das Unternehmen identifizierte diese Region als stark häufig für die Goldexploration nach einer Überprüfung von Zielen in Neufundland, die ein starkes Explorationspotenzial aufweisen, jedoch in der Vergangenheit vernachlässigt wurden. Dies ist Teil von Matadors Strategie, die Pipeline zukünftiger Explorationsziele kontinuierlich zu verbessern und darauf aufzubauen.

Das Hermitage-Projekt deckt eine kontinuierliche Streichlänge von etwa 27 Kilometern entlang der Hermitage-Flexur ab, einer großen Krustenstruktur, die von der Haupt-CRSZ abzweigt. Die Hauptabzweigung setzt sich nach Norden fort und beherbergt das Goldprojekt Cape Ray sowie das Projekt Valentine Lake von Marathon Gold (TSX.MOZ) (4,8 Millionen Unzen Au). Die zweite Abzweigung setzt sich nach Osten fort und beherbergt Matadors neu erworbene Hermitage-Projekt sowie New Found Golds (TSXV.NFG) neu entdecktes hochgradiges Queensway-Projekt.

Frühere Goldexplorationsaktivitäten in diesem Gebiet wurden Ende der 1980er Jahre von Teck, Falconbridge und INCO durchgeführt. Diese Arbeiten umfassten eine geochemische Analyse, die ein großes regionales Gebiet mit anomalen Gold-, Arsen- und Antimongehalten abgrenzte. Das Gebiet wurde von Ende der 1980er Jahre bis in die frühen 2000er Jahre vernachlässigt, als hochauflösende luftgestützte Magnetik-, Elektromagnetik- und Radiometrie-Untersuchungen über dem Gebiet geflogen wurden. Das Unternehmen stellt alle historischen Daten zum Hermitage-Projekt als Grundlage für die Zielgenerierung vor dem Beginn eines Explorationsprogramms zusammen.

Über das Unternehmen

Matador Mining Ltd. (ASX: MZZ; OTCQX: MZZMF; FSE: MA3) ist ein Goldexplorationsunternehmen mit einer Liegenschaft, die die stark häufige, jedoch weitgehend wenig erkundete Cape Ray Shear in Neufundland, Kanada, über eine durchgehende Streichlänge von 120 km abdeckt. Das Unternehmen veröffentlichte eine Scoping-Studie, in der eine anfängliche potenzielle Lebensdauer der Mine von sieben Jahren mit einem prognostizierten starken IRR (51 % nach Steuern), einer schnellen Amortisation (1,75 Jahre) und einem LOM-AISC von 776 USD/Unze Au (ASX-Pressemitteilung 6. Mai 2020) umrissen wurde. Das Unternehmen führt derzeit das größte in Cape Ray durchgeführte Explorationsprogramm mit mehr als 20.000 Bohrmetern durch, das auf die Erweiterung der Brownfield-Ziele und die Exploration der Greenfield-Ziele abzielt. Matador erkennt die finanzielle Unterstützung des Junior Exploration Assistance Program des Ministeriums für Industrie, Energie und Technologie der Provinzregierung von Neufundland und Labrador, Kanada, an.

Verweis auf frühere ASX-Ankündigungen

In Bezug auf die Ergebnisse der Scoping-Studie, die am 6. Mai 2020 bekannt gegeben wurden, bestätigt Matador, dass alle wesentlichen Annahmen, die dem Produktionsziel und den in dieser Ankündigung enthaltenen prognostizierten Finanzinformationen zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben.

In Bezug auf die am 6. Mai 2020 angekündigte Mineralressourcenschätzung bestätigt das Unternehmen, dass alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Schätzungen in dieser Ankündigung zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben. Das Unternehmen bestätigt, dass die Form und der Kontext, in der die Ergebnisse der kompetenten Person präsentiert werden, gegenüber der ursprünglichen Marktankündigung nicht wesentlich geändert wurden.

In Bezug auf die in dieser Ankündigung enthaltenen Explorationsergebnisse, auf deren Daten verwiesen wird, bestätigt das Unternehmen, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in diesen Ankündigungen enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen.

Mineralressourcenschätzung - Mai 2020

- Alle Mineralressourcenschätzungen werden gemäß dem JORC Code 2012 Edition durchgeführt.
- Alle Zahlen sind gerundet, um ein angemessenes Maß an Vertrauen widerzuspiegeln. Offensichtliche Unterschiede können durch Rundung auftreten.
- Die Annahmen des Cut-off-Gehalts spiegeln ungefähr einen Goldpreis von 1.550 USD pro Unze gemäß der Cape Ray Scoping-Studie wider.
- Tagebau-Mineralressourcen werden zu verschiedenen Cut-off-Gehalten angegeben, um die angenommenen fundierten Aussichten auf eine mögliche wirtschaftliche Gewinnung widerzuspiegeln, die aus der Scoping-Studie des Goldprojekts Cape Ray abgeleitet wurden: Z4/41 - Cut-off-Gehalt von 0,50 g/t über 100 mRL; Z51 - Cut-off-Gehalt von 0,5 g/t Au über 200 mRL; HZ, IAM und WGH wurden alle ohne Einschränkung mit einem Cut-off-Gehalt von 0,5 g/t berichtet; Big Pond und PW wurden ohne Einschränkung mit einem Cut-off-Gehalt von 0,25 g/t angegeben.
- Untertagemineralressourcen werden mit einem Cut-off-Gehalt von 2,0 g / t angegeben, um die angenommenen fundierten Aussichten auf eine mögliche wirtschaftliche Gewinnung widerzuspiegeln, die aus der Scoping-Studie des Goldprojekts Cape Ray abgeleitet wurden: Z4/41 - Cut-off-Gehalt von 2,0 g/t Au unter 100 mRL; Z51 - Cut-off-Gehalt von 2,0 g/t Au unter 200 mRL.

Diese Pressemitteilung wurde vom Board of Directors zur Veröffentlichung freigegeben.

Für weitere Informationen über das Unternehmen besuchen Sie bitte www.matadormining.com.au oder kontaktieren:

Matador Mining Ltd.

Ian Murray, Executive Chairman
Tel. +61 8 6117 0478
E-Mail: info@matadormining.com.au

Adam Kiley, Corporate Development
Tel. +61 8 6117 0478
E-Mail: info@matadormining.com.au

Im deutschsprachigen Raum
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/346142--Matador-Mining-Ltd.-vergroessert-Landbesitz-in-ganz-Neufundland.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).